

5000ster Stolperstein in Hamburg

29. März 2016, 11:30 Uhr, Valentinskamp 46

Einweihung und Gedenken mit

Carola Veit, Präsidentin der Hamburger Bürgerschaft

Vor 15 Jahren legte der Künstler Gunter Demnig den ersten Stolperstein in Hamburg. Inzwischen „stolpern“ die Menschen in fast allen Hamburger Stadtteilen über die kleinen Gedenksteine aus Messing.

Gunter Demnig wird den 5000sten Stolperstein in den Fußweg vor dem Haus Valentinskamp 46 einbauen. Dort wohnte das im Januar 1941 geborene Baby Bela Feldheim.

Bela Feldheim war noch nicht achtzehn Monate alt, als sie am 11. Juli 1942 mit ihrer Mutter Ella sowie ihrer achtjährigen Schwester Ingeborg nach Auschwitz deportiert und ermordet wurde. Auch für Ella und Ingeborg Feldheim werden Stolpersteine gesetzt.

Carola Veit, Präsidentin der Hamburger Bürgerschaft, wird die Stolpersteine einweihen und der Morde an den unschuldigen Menschen gedenken.

Bereits eine Stunde vorher, um **10:30**, wird Gunter Demnig einen Stolperstein für **Sonia Wechsler** in der Straße **Hohe Weide 74 im Stadtteil Eimsbüttel** verlegen. Sonia Wechsler wurde am 23. September 1940 zusammen mit weiteren 135 Jüdinnen und Juden aus der damaligen Heil- und Pflegeanstalt Langenhorn nach Brandenburg an der Havel transportiert und noch am selben Tag mit Gas ermordet. Dieser Transport und die sofortige Ermordung der Menschen bildet das erste „Euthanasie“-Verbrechen, das von Hamburg ausging. Mehr als zwanzig Angehörige von Sonia Wechsler haben sich zu der Stolpersteinverlegung angekündigt. Sie reisen extra aus Israel an.

Die Medien sind herzlich eingeladen, an den Verlegungen der Stolpersteine teilzunehmen.

Stolperstein-Initiative Hamburg

Peter Hess

Tel.: 0049-40-41 05 162

Fax. 0049-40-450 39 453

Email: stolpersteine.hamburg@yahoo.de

Homepage: www.stolpersteine-hamburg.de